



PFARREI

zu den hll. Ulrich und Wolfgang

Deutschnofen

pfarrblatt-se@hotmail.com - www.kirche-eisack-eggental.it

Nr. 01 – 2026
05.01-11.01.

Karl Knospe

11. Jänner 2026

Taufe des Herrn



Überflutet von Liebe

11:11 Uhr
Segnung der Kinder,
die im Jahr 2025
getauft wurden

In der Taufe wird der Mensch überflutet mit der Gnade und dem Leben Gottes. In den Fluten der Liebe Gottes wird alles Bösertige und Gemeine im Menschen hinweggespült.

**P
F
A
R
R
B
L
A
T
T**





Gottesdienste

Montag, 5. Jänner 2026 Haussegnung in den Familien

20 * C + M + B + 26

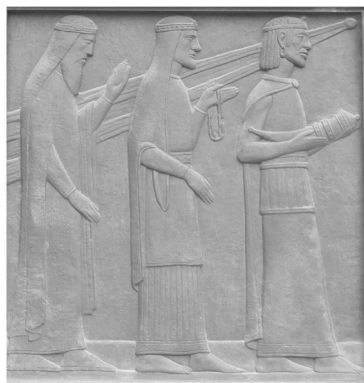
DIENSTAG, 6. JÄNNER 2026 ERSCHEINUNG DES HERRN



1. Lg: Jes 60,1-6 - 2. Lg: Eph 3,2-3a.5-6 – Ev: Mt 2,1-12

Gummer	8:30	Festgottesdienst
Petersberg	8:30	Festgottesdienst
Eggen	8:30	Festgottesdienst
Welschnofen	10:00	Festgottesdienst
Deutschnofen	10:00	Festgottesdienst im Gedenken an: Jakob Völser, Jt - Johann und Katherina Pichler, Untermos - Elisabeth Pfeifer Pichler und Anton Pichler, Gosperer

Foto: Karl-Heinz Lenzner



Ein Ausschnitt des Portals der Kathedrale Unserer Lieben Frau in Luxemburg zeigt die Könige als das, was sie wohl waren: Sternkundige, „magoi“, was Martin Luther als „Weise“ übersetzte. Menschen aus der Fremde; der Reformator erfand für die Herkunftsbezeichnung „aus dem Osten“ den Begriff „Morgenland“. Zu Königen wurden sie nicht durch ihren Ursprung, sondern durch ihre Hingabe an den wahren König.

Mittwoch, 7. Jänner 2026 HI. Valentin, Bischof von Rätien		
Donnerstag, 8. Jänner 2026 HI. Severin, Mönch im Norikum		
Freitag, 9. Jänner 2026		
Deutschnofen	7:00	Eucharistiefeier im Gedenken an: Paola e Adolfo Folco - Lebende und Verstorbene Fam. Obertegger und Mair, Bühl - Bruno Pirozzi - Bundmesse für die Mitglieder des Messenbundes

SONNTAG, 11. JÄNNER 2026 TAUFE DES HERRN



1. Lg: Jes 42,5a.1-4.6-7 - 2. Lg: Apg 10,34-38 – Ev: Mt 3,13-17

Deutschnofen	18:00	Familiengottesdienst am Vorabend im Gedenken an:
Deutschnofen	18:00	Familiengottesdienst am Vorabend im Gedenken an: Rosa Thurner und lebende und verstorbene Angehörige - Marianne Bewaller, Jt, Melcher - Christa Obkircher Mayer
Gummer	8:30	Eucharistiefeier
Petersberg	8:30	Eucharistiefeier
Eggen	8:30	Eucharistiefeier
Welschnofen	10:00	Eucharistiefeier
Deutschnofen	10:00	Eucharistiefeier im Gedenken an: Josef Plaikner - Ottilie Rainer und Johann - Sebastian Plattner, Jt, und Eltern und Schwiegereltern - XXX. für Paula Kofler Zelger
	11:11	Kindersegnung



Dass Jesus sich von Johannes hat taufen lassen, ist der Ursprung der christlichen Taufe. Daraus kann aber meiner Ansicht nach nicht der Schluss gezogen werden – wie es in der Geschichte immer wieder geschehen ist und auch heute vorkommt –, dass es nur die Erwachsenentaufe geben sollte. Jesus ist der ganz und gar Unschuldige, der ohne

Sünde ist und dennoch getauft werden will. Deshalb ist Johannes der Täufer zunächst auch irritiert. Ganz und gar unschuldig und ohne Sünde sind auch die neugeborenen Kinder, die von ihren Eltern zur Taufe gebracht werden. An ihnen genauso wie am erwachsenen Täufling hat Gott sein Wohlgefallen.



**TAUFNACHMITTAGE 2026: 17.01.; 21.03.; 23.05.; 05.09.; 07.11.
von 14:30 bis 16:30 Uhr im Pfarrsaal im Kulturhaus Nova Teutonica in
Deutschnofen. Anmeldungen bei Pfarrer Roland Mair (3335707866) oder Rita
Zelger Köhl (3333238647). Weitere Infos unter: <http://www.kirche-eisack-eggental.it/taufe.htm>**

Seniorenrunde am Mittwoch, 7. Jänner 2026 mit Beginn um 14:30 Uhr. Carabinieri-Maresciallo Frank Pichler kommt zu uns um über Vorsichtsmaßnahmen und zum Verhalten gegenüber Betrügern und Einbrechern zu sprechen. Anschließend Geburtstagsfeier der von Oktober bis Dezember Geborenen.

Sprechstunden des Pfarrers Mair Roland

Deutschnofen: Freitags von 08:30-9:30

Welschnofen: Montags von 8:30-9:00 Uhr

E-Mail :Pfarrer: seelsorger-deutschnofen@rolmail.net—Pfarrei Deutschnofen: pfarrei.deutschnofen@rolmail.net

Reli-Elli

In Matthäus 5, Vers 9 steht:
Selig sind die Friedfertigen."



Wir sind nicht im
Religionsunterricht.

Wir haben
Ethik gewählt.



www. **WAGHUBINGER** . de

ES IST WEIHNACHTEN, WIR LATSCHEN
MITTEN IN DER NACHT DURCH DIE
WÜSTE UND VERFOLGEN 'NEN STERN.
SO RICHTIG WEISE KÖNNEN WIR
JA EIGENTLICH NICHT SEIN...

SCHNAUZE.

© Döring/DEIKE

Aurelia hat eine rege Fantasie. Beim Schulaufsatz „Ein Wintertag“ schreibt sie: „Es war ein fürchterlicher Schneesturm. Selbst die ältesten Schneeflocken konnten sich nicht daran erinnern, jemals so dicht gefallen zu sein!“



© Pietrzak/DEIKE